



## Pressemitteilung

### Dank Spenden zurück im Leben

- **Anschaffung eines Mopedautos ermöglicht Mobilität für chronisch Erkrankten**
- **Mildtätiger Verein „Von Mensch zu Mensch, Empfingen e.V.“ und Stiftung LebensWert unterstützen Menschen in Not unbürokratisch**

**Großlarch/Horb am Neckar, 26.04.2021.** Das Leben hat es mit Paul Wolf (Name geändert) oft nicht gut gemeint. Die Erkrankung an COPD, einer unheilbaren und chronisch fortschreitenden Lungenkrankheit, ist einer der Schicksalsschläge, die der 62-Jährige verkraften musste. Aufgrund der Krankheit konnte Paul Wolf nicht mehr arbeiten, fand aber über den diakonischen Einrichtungsverbund Erlacher Höhe, der Menschen in sozialen Notlagen unterstützt, eine Beschäftigung im zugehörigen Sozialkaufhaus Kommode Horb. Dort war er als Kollege hoch anerkannt, sein technischer Sachverstand wurde von Kunden sehr geschätzt.

Doch seine gesundheitliche Situation verschlechterte sich. Selbst kurze Wege zum Bus waren nicht mehr machbar. Paul Wolf konnte nicht mehr selbstständig einkaufen und musste schließlich auch das Arbeiten in der Kommode Horb aufgeben. Zuletzt konnte er kaum mehr die Wohnung verlassen. Paul Wolf war verzweifelt.

Erlacher Höhe Sozialarbeiter Benjamin Volz erkannte, dass die Anschaffung eines bescheidenen Fahrzeuges es Paul Wolf ermöglichen würde, wieder ein annähernd selbstständiges Leben zu führen. Da Paul Wolf nur über sehr geringe finanzielle Mittel verfügt und auch keinen Autoführerschein besitzt, nahm Volz Kontakt zu sozialen Stiftungen auf und bat um Unterstützung für die Anschaffung eines sogenannten Mopedautos im Wert von rund 11.000 Euro. Der ursprünglich angedachte Kauf eines vergleichsweise kostengünstigeren Elektro-Kabinenrollers musste verworfen werden, da das Ladenetz nicht flächendeckend ausgebaut ist und der Erkrankte auf eine verlässliche Lösung angewiesen ist.

Die Anfragen hatten Erfolg: Der lokale mildtätige Verein „Von Mensch zu Mensch, Empfingen e.V.“ half mit 4000 Euro, die Stiftung LebensWert der Erlacher Höhe und des Dornahofs unterstützte mit 2000 Euro, den Rest übernahm ein privater Spender – und Paul Wolf, der sein Glück kaum fassen konnte, machte den Führerschein der Klasse M.

Obwohl erst wenige Wochen vergangen sind, seit Paul Wolf das Fahrzeug übernommen hat, hat sich seine Leben bereits deutlich verändert. Durch die Mobilität kann er seinen Alltag wieder selbstständig meistern. Er möchte seine Arbeit im Sozialkaufhaus Kommode Horb der Erlacher Höhe wieder aufnehmen und kommt jetzt schon regelmäßig zu Besuch. Tatsächlich hat für Paul Wolf mit dem Fahrzeug ein neues Leben begonnen. Dafür ist er allen Spendern aus tiefstem Herzen dankbar.

Die Stiftung Lebenswert ist dankbar für Spenden und Zustiftungen.  
Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.stiftunglebenswert.de](http://www.stiftunglebenswert.de)

Bankverbindung:  
Stiftung LebensWert  
Kreissparkasse Waiblingen  
BIC: SOLADES1WBN  
IBAN: DE48 6025 0010 0015 0386 58

**Bildunterschrift:**

Für Paul Wolf (Name geändert) hat mit dem Fahrzeug ein neues Leben begonnen. (Foto: Erlacher Höhe)

**Info:**

Seit über 125 Jahren setzt sich das diakonische Sozialunternehmen Erlacher Höhe mit Hauptsitz in Großerlach für Menschen in sozialen Notlagen ein. Täglich erreichen wir an insgesamt 16 Standorten in sieben Landkreisen in Baden-Württemberg über 1.600 hilfebedürftige Menschen. Wir unterstützen wohnungslose, arbeitslose, suchtkranke und einkommensarme Menschen, kümmern uns um Pflegebedürftige und sind in der Jugendhilfe aktiv. Gemeinsam mit unserer Schwestereinrichtung Dornahof bilden wir den Diakonieverbund Dornahof & Erlacher Höhe e. V. Als Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg gehören wir zur großen Familie der Diakonie und damit auch zum Evangelischen Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.

Herausgeber:	Erlacher Höhe, 71577 Großerlach
Verantwortlich:	Wolfgang Sartorius, Vorstand, Tel. 07193/57-100
Ansprechpartnerin:	Andrea Beckmann, Öffentlichkeitsreferentin, Tel. 07193/57-171
Datum und Zeit:	26.04.2021

Vielen Dank, dass Sie unsere Arbeit durch die Veröffentlichung dieser Pressemitteilung unterstützen.  
Rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben und weitere Informationen benötigen.